

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte

Rödl & Partner GbR
Spichernstraße 73
D-50672 Köln
Telefon +49 (2 21) 94 99 09-0
Telefax +49 (2 21) 94 99 09-900
E-Mail koeln@roedl.com
Internet www.roedl.de

Autor: Heiko Pech

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.

Konsolidierungsmaßnahmen

Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft

24. Juli 2006

vertreten durch *Rödl & Partner International* in:

Belgien, Brasilien, Estland, Finnland, Frankreich, Hongkong, Indien, Indonesien,
Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Malaysia, Österreich, Polen, Rumänien,
Russische Föderation, Schweden, Singapur, Slowakische Republik, Slowenien,
Spanien, Südkorea, Thailand, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn,
USA. Vereinigte Arabische Emirate. VR China

Köln
Martin Wambach, Dipl.-Kfm., WP, StB,
Umweltgutachter
Dr. Dirk Halm, RA
Nürnberg
Dr. Bernd Rödl, WP, StB, RA
Heinrich Hübschmann, Dipl.-Kfm., WP, StB
Monika Kastl, Dipl.-Kfm., WP, StB
Wolfgang Kraus, Dipl.-Kfm., WP, StB
Dr. Christian Rödl, LL.M., RA, StB

Vorbemerkung zu den Konsolidierungsmaßnahmen:

1. Die Konsolidierungsmaßnahmen sind in einem iterativen aufgabenkritischen Prozess zwischen den Ämtern der Stadt Münster und Rödl & Partner entstanden.
2. Die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen sind Konditionalaussagen. Es wird aufgezeigt, welche Haushaltsentlastungen möglich sind, sofern die notwendigen politischen Beschlüsse zur Umsetzung gefasst werden. Die vorgeschlagenen Konsolidierungsmaßnahmen sind mit den Ämtern rückgekoppelt.
3. Auf Basis eines interkommunalen Vergleichs (IKV) schlagen wir weitere Konsolidierungsmaßnahmen vor. Diese Maßnahmen werden bei der Maßnahmenbezeichnung mit der Abkürzung IKV kenntlich gemacht. Die auf dem IKV basierenden Konsolidierungsmaßnahmen sind noch nicht mit den Ämtern rückgekoppelt.
4. Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden auf Produktebene entwickelt. Aus diesem Grund ist es nicht durchgängig möglich, Haushaltsstellen anzugeben, die bei Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen entlastet werden.
5. Mit Ausnahme der Konsolidierungsmaßnahmen aus dem interkommunalen Vergleich, sind alle Konsolidierungsmaßnahmen direkt umsetzungsfähig.
6. Die mit den Konsolidierungsmaßnahmen verbundene Haushaltsentlastung wird für den Finanzplanungszeitraum 2007 - 2010 ausgewiesen.

Amtsbezeichnungen und Abkürzungen:

Dezernat Obm: Dezernat des Oberbürgermeisters

- 01 Amt des Rates und des Oberbürgermeisters
- 13 Presse- und Informationsamt
- 14 Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision
- 17 Frauenbüro

Dezernat I: Dezernat für Personal, Organisation, Datenverarbeitung, Recht und Ordnung

- 10 Personal- und Organisationsamt
- 18 citeq (Eigenbetrieb)
- 30 Rechtsamt
- 32 Ordnungsamt
- 33 Amt für Bürgerangelegenheiten
- 34 Standesamt
- 36 Amt für Ausländerangelegenheiten

Dezernat II: Dezernat für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

- 20 Amt für Finanzen und Beteiligungen
- 23 Amt für Liegenschaften

Dezernat III: Dezernat für Planung und Marketing

- 61 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung
- 63 Bauordnungsamt
- MM Münster Marketing

Dezernat IV: Dezernat für Schule, Kultur und Sport

- 40 Amt für Schule und Weiterbildung
- 41 Kulturamt
- 42 Stadtbücherei
- 44 Westfälische Schule für Musik
- 45 Stadtmuseum
- 46 Städtische Bühnen
- 47 Stadtarchiv
- 52 Sportamt

Dezernat V: Dezernat für Jugend, Soziales, Gesundheit und Wohnen

- 39 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
- 50 Sozialamt
- 51 Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
- 53 Gesundheitsamt
- 55 Ausgleichsamt
- 64 Amt für Wohnungswesen

Dezernat VI: Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft

- 37 Feuerwehr
- 62 Vermessungs- und Katasteramt
- 65 Amt für Gebäudemanagement
- 66 Tiefbauamt
- 67 Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- AWM Abfallwirtschaftsbetriebe
- IKV Interkommunaler Vergleich

Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz
und Abfallwirtschaft

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 207		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 37			
Produkt: Brandbekämpfung, Zivilschutz / Großschadenabwehr	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Verzicht auf Neubau Feuerwehrrgerätehaus Gievenbeck				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Auf den in den Haushaltsjahren 2007 bis 2009 vorgesehenen Neubau eines Feuerwehrrgerätehauses (FGH) in Gievenbeck wird verzichtet.				
Haushaltsstelle:	1300.8XX.XXXX.X			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert		28.000	28.000	28.000
Summe in EUR	-	28.000	28.000	28.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 208	
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 37		
Produkt: Brandbekämpfung, Zivilschutz / Großschadenabwehr		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Anpassung der Kostenaufteilung der UA 1300 und 1600 an die aktuelle Entwicklung der Einsatzzahlen im Rettungsdienst				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Im Rahmen des multifunktionalen Einsatzes von Feuerwehrbeamten sowohl im Brandschutz als auch im Rettungsdienst werden prozentuale Stellenanteile von den UA 1300 und 1400 in den UA 1600 (kostenrechnende Einrichtung Rettungsdienst) verlagert.				
Haushaltsstelle:		1300.401.0000.4 1400.401.0000.3		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	70.000	70.000	70.000	70.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	70.000	70.000	70.000	70.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 209		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 37		
Produkt: Feuerwehrtechnische Dienstleistungen		Kategorie der Maßnahme:		
Bezeichnung der Maßnahme: Anpassung des Tarifs für entgeltliche Einsätze der Feuerwehr				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Im Rahmen der turnusmäßigen Überprüfung der Tarife für Dienst- und Arbeitsleistungen der Feuerwehr werden zum Haushaltsjahr 2007 ff. die einzelnen Tarife an die aktuelle Kostenstruktur angepasst.				
Haushaltsstelle:		1300.113.0000.7		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	10.000	10.000	10.000	10.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	10.000	10.000	10.000	10.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 210		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 37		
Produkt: Gefahrenvorbeugung		Kategorie der Maßnahme:		
Bezeichnung der Maßnahme: Systematische Erhebung von Gebühren für Brandschauen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Für alle abrechenbaren Brandschauen werden die Gebühren nach der Feuerwehrsatzung der Stadt Münster erhoben.				
Haushaltsstelle:		1300.113.0000.7		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	10.000	10.000	10.000	10.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	10.000	10.000	10.000	10.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 211		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 37			
Produkt: Brandbekämpfung, Zivilschutz / Großschadenabwehr	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe von Einsatzfunktionen (IKV)				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Funktionsstärke der Berufsfeuerwehr Münster in den Bereichen Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und Großschadenabwehr wird um 7 Funktionen, d.h. 29 Stellen, und damit um ca.20 % reduziert. Die durch die Amtsleitung geschätzten Ist-Erreichungsgrade für die Schutzziele 1 (10 Funktionen 8 Minuten nach Alarmierung vor Ort) und 2 (16 Funktionen 13 Minuten nach Alarmierung vor Ort) der Feuerwehr Münster liegen über den Ist-Erreichungsgraden in Bielefeld und Münster. Die Umsetzung der Maßnahme „Abbau von sieben Einsatzfunktionen“ würde nach Schätzungen der Amtsleitung dazu führen, dass die Ist-Erreichungsgrade für die Schutzziele 1 und 2 auf Werte zwischen 77 und 83 % absinken. Diese Werte lägen deutlich unter denen gemäß der Empfehlung AGBF-Bund, aber noch immer über denen in Bielefeld und Mönchengladbach.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	1.305.000	1.305.000	1.305.000	1.305.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	1.305.000	1.305.000	1.305.000	1.305.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 212
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 62		
Produkt: Vermessungstechnische Grundlagen		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Umstellung des Messverfahrens hin zu satellitengestützten Verfahren im Außendienst und Umstellung des gesamten Koordinatensystems im Innendienst				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Nach dem Ausscheiden des Fachstellenleiters wird diese Stelle ab 2008 nicht wiederbesetzt und die Fachstelle selbst wird in die Fachstelle Katasterübernahme integriert (siehe auch Spar- und Konsolidierungsprogramm 2006 - 2009 Nr. 138 der Vorlage V/1065/2005).				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:	-	1	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 213		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 62			
Produkt: Liegenschaftskataster	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: 1.) Verlängerung der Übernahmezeiten bei der Fortschreibung des Liegenschaftskatasters, insbes. bei Auftragsspitzen 2.) Streckung der Umstellungsarbeiten der Liegenschaftskarte auf digitale Führung 3.) Automatisierte Übernahme von Veränderungen des Grundbuches in das Liegenschaftsbuch				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Diese Maßnahmen haben folgende Effekte: 1.) Einsparung einer halben Ingenieurstelle ab 2007 2.) Einsparung einer Ingenieurstelle (Neuvermessung), 2 Vermessungstechnikerstellen (ALK) ab 2007 und einer weiteren Vermessungstechnikerstelle (ALK) ab 2008 3.) Einsparung einer Stelle m.D. ab 2008 und Einsparung einer weiteren halben Vermessungstechnikerstelle (Unterlagen) ab 2010 (siehe auch Spar- und Konsolidierungsprogramm 2006 - 2009 Nr. 140 - 142 der Vorlage V/1065/2005 - hier: 4,5 Stellen).				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	45.000	45.000	67.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	45.000	45.000	67.500
Stellenreduzierung:	-	1	-	0,5

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 214		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 62			
Produkt: Katastervermessungen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Optimierte Leistungserstellung durch eine ergänzende technische Ausstattung (z. B. GPS-Empfänger, graphisches Feldbuch etc.)				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Einsparung einer Ingenieurstelle und eines Meßgehilfen ab 2007.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	90.000	90.000	90.000	90.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	90.000	90.000	90.000	90.000
Stellenreduzierung:				
	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 215		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 62		
Produkt: Thematische Kartographie und Lagepläne		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Optimierte Leistungserstellung durch eine ergänzende technische Ausstattung (z. B. GPS- Empfänger, graphisches Feldbuch etc.)				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Einsparung einer Vermessungstechnikerstelle ab 2008.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	45.000	45.000	45.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	45.000	45.000	45.000
Stellenreduzierung:	-	1	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 216
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 62		
Produkt: Städt. Sanierungsumlegungsmaßnahmen		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Verzicht auf städt. Sanierungsumlegungsmaßnahmen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Einsparung einer halben Vermessungstechnikerstelle ab 2008.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	22.500	22.500	22.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	22.500	22.500	22.500
Stellenreduzierung:	-	0,5	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 217		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 62		
Produkt: Produktübergreifend		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Neuausrichtung des Kundenzentrums				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Einsparung einer halben Teamleiterstelle ab 2007.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	22.500	22.500	22.500	22.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	22.500	22.500	22.500	22.500
Stellenreduzierung:	0,5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 218
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 62		
Produkt: Produktübergreifend		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Investitionen in GPS-Empfänger und digit. Nivelliergeräte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Es handelt sich um eine Investition, die die Optimierung der Ausrüstung (Neu- / Ersatzbeschaffung von GPS-Empfängern und Nivelliergeräten) als Ziel hat. Die Optimierung der Ausrüstung wirkt sich auf den gesamten vermessungstechnischen Aussendienst und somit auf die Produkte Katastervermessung, Top-Vermessung, Ing.-Vermessung und die örtlichen Arbeiten zum Produkt vermessungstechn. Grundlagen aus.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-110.000	-20.000	-20.000	-20.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-110.000	-20.000	-20.000	-20.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 219		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 65			
Produkt: Bereitstellung von Gebäuden und besondere Serviceleistungen		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Vergrößerung der Leitungsspannen					
Kurzbeschreibung der Maßnahme: 1.) Verschlankung der Führungsspitze 2.) größere Fachstellen im Rahmen der organisatorischen Weiterentwicklung des GM.					
Haushaltsstelle:		PG 0112, Zeile 11 Personalaufwendungen und Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Haushaltsentlastung:		2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert		-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert		90.000	90.000	90.000	90.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert		18.000	18.000	18.000	18.000
Summe in EUR		108.000	108.000	108.000	108.000
Stellenreduzierung:		2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 220		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 65			
Produkt: Bereitstellung von Gebäuden und besondere Serviceleistungen		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Verlagerung von Aufgaben der Kleininstandhaltung auf zentral geführten Hausmeisterpool					
Kurzbeschreibung der Maßnahme: 1.) Schaffung eines zentral im GM geführten nutzerbezogenen und qualifizierten Hausmeisterpools 2.) Übertragung von Aufgaben der Kleininstandhaltung und des techn. Service 3.) Entlastung der Ingenieure im zentralen Management 4.) Neuordnung der Vergabeprozesse.					
Haushaltsstelle:		PG 0112, Zeile 11 Personalaufwendungen und Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Haushaltsentlastung:		2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert		-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert		22.500	22.500	22.500	22.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert		100.000	200.000	200.000	200.000
Summe in EUR		122.500	222.500	222.500	222.500
Stellenreduzierung:		0,5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 221		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 65			
Produkt: Bereitstellung von Gebäuden und besondere Serviceleistungen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Deregulierung im Vergabeverfahren				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: 1.) Weniger Sitzungen im Vergabeausschuss, in Fachausschüssen und BV's 2.) Erhöhung der Entscheidungszuständigkeiten; im kommunalen Vergleich liegen die Entscheidungen durch GM-Leitung zwischen 150 TEUR und 1 Mio. EUR dafür Ausbau des Berichtswesens.				
Haushaltsstelle:	PG 0112, Zeile 11 Personalaufwendungen und Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	22.500	22.500	22.500	22.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	4.500	4.500	4.500	4.500
Summe in EUR	27.000	27.000	27.000	27.000
Stellenreduzierung:	0,5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 222		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 65			
Produkt: Bereitstellung von Gebäuden und besondere Serviceleistungen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Zusammenlegung der Ämter 65 und 23				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Hier wird verwiesen auf die Erläuterungen in der Vorlage Nr. V/1065/2005, Anlage 3, Nr. 144.8. Im kommunalen Vergleich sind in vielen Großstädten in NRW Gebäude- und Liegenschaftsmanagement mehr oder weniger zusammengeführt. Das strategische Vermögen zur Steuerung der Stadtentwicklung ist dabei häufig nicht dem zentralen Immobilienmanagement zugeordnet. Die Ämter bzw. überwiegend eigenbetriebsähnliche Einrichtungen sind dabei entweder dem Bau- oder Finanzdezernat unterstellt. Angestrebt wird eine schlanke Organisation des "Immobilienmanagements" mit vier Abteilungen (Kaufmännisches -, Technisches -, Infrastrukturelles Immobilienmanagement und Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr).				
Haushaltsstelle:	PG 0112, Zeile 11 Personalaufwendungen und Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	225.000	225.000	225.000	225.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	45.000	45.000	45.000	45.000
Summe in EUR	270.000	270.000	270.000	270.000
Stellenreduzierung:	5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 223		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 65			
Produkt: Bereitstellung von Gebäuden und besondere Serviceleistungen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Organisation des Immobilienmanagements als eigenbetriebsähnliche Einrichtung				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Optimierung der Anreizstruktur durch direkt zahlbare Mieten an den Eigenbetrieb „Immobilienmanagement“ führt zur Senkung der Flächennachfrage und -standards. Im kommunalen Vergleich (Städte Wuppertal, Bielefeld, Aachen, Duisburg, Düsseldorf, Köln) wurde übereinstimmend die Organisationsform als Eigenbetrieb, nicht die NKF-Ausrichtung als Motor für die Effizienzsteigerung identifiziert. 1.) Straffung der Entscheidungsstrukturen durch Betriebsausschuss. 2.) Nutzung der bilanziellen Möglichkeiten bei aktivierungsfähiger Instandhaltung. 3.) Entlastung des städtischen Haushalts von Schulden.				
Haushaltsstelle:	PG 0112, Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	50.000	100.000	150.000
Summe in EUR	-	50.000	100.000	150.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 224		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 65		
Produkt: Öffentliche Toilettenanlagen		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Privatisierung öffentlicher Toilettenanlagen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Der Betrieb der öffentlichen Toilettenanlagen wird privaten Reinigungsunternehmen übertragen.				
Haushaltsstelle:		PG 0112, Zeile 11 Personalaufwendungen		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	75.000	75.000	75.000	75.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-46.300	-46.300	-46.300	-46.300
Summe in EUR	12.200	12.200	12.200	12.200
Stellenreduzierung:	2	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 225																							
Dezernatsübergreifend	Amt: 65																								
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme: Flächenoptimierung																								
Bezeichnung der Maßnahme: Anpassung des Flächenverbrauchs (IKV)																									
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Ein interkommunaler Vergleich des städtischen Flächenverbrauchs mit den Städten Aachen, Bonn und Mönchengladbach hat im Ergebnis einen überdurchschnittlichen Flächenverbrauch der Stadt Münster aufgezeigt. Aus einer Anpassung des städtischen Flächenverbrauchs im interkommunalen Vergleich ergibt sich Potenzial in der Größenordnung von rund 110.000 qm. Dies entspricht rund 12 % von den gegenwärtig genutzten Fläche von 890.000 qm. Runtergebrochen auf die Fachbereiche ergeben sich in Abhängigkeit von der strategischen Bedeutung und unter Berücksichtigung der bisherigen Einsparbemühungen folgende Einsparungsziele: <table> <tr> <td>1.) Betriebsgebäude:</td> <td>2.966 qm</td> </tr> <tr> <td>2.) Bildung:</td> <td>24.137 qm</td> </tr> <tr> <td>3.) Feuerwehr:</td> <td>4.589 qm</td> </tr> <tr> <td>4.) Gesundheit:</td> <td>275 qm</td> </tr> <tr> <td>5.) Jugend:</td> <td>1.862 qm</td> </tr> <tr> <td>6.) KIGA/KITA:</td> <td>2.995 qm</td> </tr> <tr> <td>7.) Kultur:</td> <td>12.064 qm</td> </tr> <tr> <td>8.) Sozial:</td> <td>3.737 qm</td> </tr> <tr> <td>9.) Strategische Liegenschaften:</td> <td>7.553 qm</td> </tr> <tr> <td>10.) Verkehr:</td> <td>2.123 qm</td> </tr> <tr> <td>11.) Verwaltung:</td> <td>13.281 qm</td> </tr> </table> Eine entsprechende Reduzierung des Flächenbestandes entspricht auf Basis der gegenwärtigen Finanzausstattung des GM für die Gebäudeunterhaltung einer Haushaltsentlastung von rund 3 Mio. EUR p.a. (kameraler Wert ohne Abschreibungen, Personalkosten und kalkulatorischer Verzinsung) bzw. rund 7,5 Mio. EUR p.a. (NKF-Wert mit 6 % kalkulatorischer Verzinsung, Personal und Abschreibungen). Die Flächenreduzierungen werden nur langfristig und - neben Steigerung der Flächeneffizienz - im Zusammenhang mit der Rückführung von Standards bei der Aufgabenwahrnehmung zu erzielen sein.				1.) Betriebsgebäude:	2.966 qm	2.) Bildung:	24.137 qm	3.) Feuerwehr:	4.589 qm	4.) Gesundheit:	275 qm	5.) Jugend:	1.862 qm	6.) KIGA/KITA:	2.995 qm	7.) Kultur:	12.064 qm	8.) Sozial:	3.737 qm	9.) Strategische Liegenschaften:	7.553 qm	10.) Verkehr:	2.123 qm	11.) Verwaltung:	13.281 qm
1.) Betriebsgebäude:	2.966 qm																								
2.) Bildung:	24.137 qm																								
3.) Feuerwehr:	4.589 qm																								
4.) Gesundheit:	275 qm																								
5.) Jugend:	1.862 qm																								
6.) KIGA/KITA:	2.995 qm																								
7.) Kultur:	12.064 qm																								
8.) Sozial:	3.737 qm																								
9.) Strategische Liegenschaften:	7.553 qm																								
10.) Verkehr:	2.123 qm																								
11.) Verwaltung:	13.281 qm																								
Haushaltsstelle:	PG 0112																								
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010																					
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-																					
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-																					
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-																					
Summe in EUR	-	-	-	3.000.000																					
Stellenreduzierung:	-	-	-	-																					

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 226		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66		
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Überführung der Aufgaben des Tiefbauamts auf eine zu gründende AöR				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Durch eine AöR-Gründung besteht die Möglichkeit die derzeitige Organisationsstruktur grundsätzlich neu zu ordnen. Die Schnittstellen zwischen Planung, Ausschreibung und Bauleitung sind zu optimieren und die Abgrenzung zwischen (Neu-)Bau und Betrieb ist neu zu ordnen. Die angegebenen Personaleinsparungen sind realistisch, da es sich um Nichtwiederbesetzungen von ausscheidenden Mitarbeitern handelt. Durch die Organisationsoptimierungen freiwerdenden Personalkapazitäten können zur Reduzierung der externen Ingenieuraufträge genutzt werden. (Anmerkung: Hier werden die Personalkapazitäten genutzt, die nicht durch das Ausscheiden von Mitarbeitern freigesetzt werden können.) Zudem verbessert eine AöR die Möglichkeiten einer interkommunalen Zusammenarbeit, z.B. bei der Bildung von Einkaufsgemeinschaften. Dies gilt sowohl für Lieferungen (z.B. Schilder) als auch für Bauleistungen (z.B. Asphaltarbeiten, Markierungsarbeiten). Zudem sind Dienstleistungen für andere Kommunen denkbar. In der ausgewiesenen Haushaltsentlastung sind die Potenziale in Höhe von 50.000 EUR aus dem Konsolidierungsprogramm 1, Nr. 154 (Vorlage V/1065/2005) nicht enthalten.				
Haushaltsstelle:		6020.401.0000.7 6300.511.0000.0 6020.116.0000.2		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	50.000	150.000	250.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	90.000	180.000	202.500	292.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	160.000	270.000	335.000	395.000
Summe in EUR	250.000	500.000	687.500	937.500
Stellenreduzierung:	2	2	0,5	2

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 227			
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66			
Produkt: Regenwasserbeseitigung / Schmutzwasserbeseitigung		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Überführung der Aufgaben des Tiefbauamts auf eine zu gründende AöR					
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Durch die Überführung der Aufgaben des Tiefbauamts auf eine zu gründende AöR ergeben sich beim Produkt Regenwasserbeseitigung / Schmutzwasserbeseitigung die gleichen Optimierungsmöglichkeiten. Allerdings wirken die Einsparungen, in Summe 450.000 EUR, nicht im allgemeinen Haushalt sondern im Gebührenhaushalt Stadtentwässerung. Aus diesem Grund wird darauf verzichtet, eine Haushaltsentlastung anzugeben.					
Haushaltsstelle:		7000.401.0000.6 7000.510.0000.0 7000.620.0000. (neu einzurichten)			
Haushaltsentlastung:		2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert		-	50.000	150.000	250.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert		45.000	45.000	90.000	90.000
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert		80.000	80.000	110.000	110.000
Summe in EUR		-	-	-	-
Stellenreduzierung:		1	-	1	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 228
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66		
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen		Kategorie der Maßnahme:		
Bezeichnung der Maßnahme: Beteiligung der Parkhausbetreiber an den Betriebskosten für das Parkleitsystem				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Parkhausbetreiber beteiligen sich an den Betriebskosten des Parkleitsystems. Ihr Anteil liegt bei ca. 7 EUR pro Stellplatz jährlich.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	50.000	50.000	50.000	50.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	50.000	50.000	50.000	50.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 229		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66		
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Verkauf der städtischen Buswartehallen				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Bislang baut und betreibt die Stadt Münster knapp 200 Buswartehallen als freiwillige Aufgabe (§16 StrWG NRW). Zuständigkeitshalber sollen diese an das ÖPNV-Unternehmen z.T. verkauft werden.				
Haushaltsstelle:		muss neu eingerichtet werden		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	150.000	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	50.000	50.000	50.000
Summe in EUR	150.000	50.000	50.000	50.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 230		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 66			
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung			
Bezeichnung der Maßnahme: Erstellung der verkehrstechnischen Entwürfe und der Verkehrssteuerungsplanung bei 66				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Durch die Reorganisation der Erstellung der verkehrstechnischen Entwürfe und der Verkehrssteuerungsplanung können folgende Effekte entstehen: 1.) Effekt 1 Steuerungsvorteile: Klarere Zuständigkeiten, keine Doppelarbeit, Bündelung von Entscheidungen incl. Ausschussarbeit, Qualitätsmanagement, Produktverantwortung. 2.) Effekt 2 Stellenbedarf: Reduzierung von Stellen, in Teilen Übernahme von bisher externen Ingenieurleistungen. 3.) Effekt 3 Informationsaustausch: Wegfall von Schnittstellen, kein Doppelbesuch von Besprechungen und Ortsterminen. 4.) Effekt 4 Datenredundanz: Optimierter IT-Einsatz. Die damit verbundenen Personalkosteneinsparungen beziehen sich nur auf das Amt 66.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:				
	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	67.500	67.500	67.500	67.500
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe in EUR	142.500	142.500	142.500	142.500
Stellenreduzierung:	1,5	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 231		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66		
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen		Kategorie der Maßnahme:		
Bezeichnung der Maßnahme: Erhöhung der Parkgebühren (IKV)				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Im interkommunalen Vergleich wurden die Parkgebühren im innerstädtischen Bereich der Städte Aachen, Bielefeld, Bonn, Dortmund, Gelsenkirchen, Hamm, Mönchengladbach und Osnabrück verglichen. Dabei hat sich gezeigt, dass die Städte Bonn und Dortmund höhere Parkgebühren fordern. Insofern ist eine Erhöhung der Parkgebühren um 50 % denkbar.				
Haushaltsstelle:		6800.114.0000.4		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	500.000	500.000	500.000	500.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	500.000	500.000	500.000	500.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 232																										
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 66																										
Produkt: Verkehrsflächen / Verkehrsanlagen		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)																										
Bezeichnung der Maßnahme: Reduzierung der Mittel für die Straßenerhaltung (IKV)																												
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Nach den Erkenntnissen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen müssen die Kommunen im Durchschnitt 1,10 EUR pro qm aufbringen, um ihre Straßenverkehrsanlagen zu erhalten. In einem interkommunalen Vergleich wurden die Ausgaben für die Straßenerhaltung der Städte Bochum, Essen, Dortmund, Bielefeld, Duisburg und Hamm betrachtet. Dabei hat sich gezeigt, dass in Münster 0,03 EUR / qm mehr für die zu unterhaltende Straßenfläche ausgegeben wird, als im Mittel der Vergleichsstädte. Eine Reduzierung der Ausgaben für die Straßenerhaltung auf den Mittelwert des Vergleichs rings würde zu einer Haushaltsentlastung führen. Da in der Vorlage V/1065/2005, Nr. 151 bereits eine Reduzierung der Ausgaben für die Straßenerhaltung bis 2009 vorgesehen ist, wird ein möglicher Haushaltsentlastungseffekt aus dieser Maßnahme erst ab 2009 angesetzt. Zu berücksichtigen ist weiterhin, dass seit dem Jahr 2000 bereits 2,2 Mio. EUR im Bereich Straßenerhaltung eingespart wurden. Die damit verbundenen Konsequenzen wurden bereits in der Vorlage V/1065/2005, Nr. 151 beschrieben.																												
Haushaltsstelle:		-																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Haushaltsentlastung:</th> <th>2007</th> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Summe in EUR</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>470.000</td> <td>470.000</td> </tr> </tbody> </table>				Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010	Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-	Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-	Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-	Summe in EUR	-	-	470.000	470.000
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010																								
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-																								
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-																								
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-																								
Summe in EUR	-	-	470.000	470.000																								
Stellenreduzierung:		-	-	-																								

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 233
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 67	
Produkt: Grünflächen, Grün- und Freiflächen städt. Ämter und Einrichtungen (Planung, Bau und Unterhaltung von Grünanlagen)	Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung	
Bezeichnung der Maßnahme: Standardabsenkung und Flächenreduzierung in der Grünflächenunterhaltung		
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Zur Erzielung optimaler Synergien erfolgt die Aufgabenwahrnehmung in den Produkten Grünanlagen und Grün- und Freiflächen städt. Ämter und Einrichtungen, Wald- und Forstwirtschaft, Kriegsgräber und städt. Friedhöfe aus einer Hand. Die vorhandenen Schnittstellen zum Tiefbauamt sind im Rahmen eines Organisationsprojektes optimiert worden, die Schnittstellen zum Sportamt und den Abfallwirtschaftsbetrieben werden zur Zeit verwaltungsintern geprüft. Im Rahmen der ersten Konsolidierungsstufe im November 2005 ist vereinbart worden, ein Konzept zur Standardabsenkung und Flächenreduzierung in der Produktgruppe Grün- und Freiflächen zu erarbeiten. Ziel des Konzepts soll die Kompensation der zum 01.01.2006 bereits erfolgten Personalreduzierung um 15 Vollzeitkräfte sein (13 Mitarbeiter/-innen in der Grünflächenunterhaltung, 2 Mitarbeiter/-innen in der Planung und Bauleitung). Die nachhaltige finanzielle Entlastung des Haushaltes ist unten dokumentiert. Durch die Personalreduzierung in der Grünflächenunterhaltung ist eine Pflegekapazität von ca. 520.000 qm vakant. In 2006 wird durch Standardreduzierung und organisatorische Maßnahmen versucht, die fehlende Pflegekapazität in soweit zu kompensieren. Es ist nach den bisherigen Erfahrungen allerdings zweifelhaft, ob die substanzerhaltenden und sicherheitstechnischen Mindestanforderungen erfüllt werden können. Dieses Vorgehen hätte auf Dauer zur Folge, dass Grünflächen zukünftig nicht mehr bestimmungsgemäß benutzt werden können. Aus diesem Grund gibt es zur Realisierung der Konsolidierungsvorgabe keine Alternative zur Flächenstilllegung flankiert durch bürgerschaftliches Engagement. Hinzu kommt, dass durch geplante und im Bau befindliche Anlagen bis zum Jahre 2009 weitere ca. 440.000 qm Pflegeflächen fertiggestellt werden. Insgesamt muss also für ca. 1.000.000 qm Grünflächen im Rahmen einer Organisationsentwicklung die Effizienz gesteigert und eine Neuausrichtung (Standarddiskussion, Leistungsverzicht) erfolgen, um die Stellenreduzierung und den Flächenzuwachs durch Neubau auszugleichen. Wegen des notwendigen planerischen Vorlaufs kann mit der Flächenreduzierung erst ab dem Jahr 2007 begonnen werden. Mit der Reduzierung um 2 Mitarbeiter/-innen ist bei der Vergabe der Planung und Bauleitung die Grenze des wirtschaftlichen Outsourcing erreicht. Eine weitere Reduzierung des Personals, insbesondere vor dem Hintergrund der für die nächsten Jahre bereits politisch beschlossenen Bauvorhaben, ist in diesem Bereich wirtschaftlich nicht vertretbar. Haushaltsentlastung Personalkostenreduzierung: 2007 2008 2009 2010 437.337 EUR 410.966 EUR 340.148 EUR 340.148 EUR Reduzierung weiterer Ausgaben (Sachmittel): 2007 2008 2009 2010 130.000 EUR 130.000 EUR 130.000 EUR 130.000 EUR		

Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	-	-	-	-
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 234	
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 67		
Produkt: Grünflächen		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Einführung Saisonarbeitszeit (für Grünflächen, Grün- und Freiflächen an städt. Gebäuden, Forsten, Friedhöfen)				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: In den 5 Monaten des Hauptarbeitsanfalls wird eine Stunde pro Arbeitstag/Person mehr gearbeitet. In den übrigen 7 Monaten wird das Arbeitszeitkonto entsprechend ausgeglichen (Gilt analog für Forsten, Grün- und Freiflächen städt. Ämter und Einrichtungen, Friedhöfe). Hierdurch können Vergabemittel in der bezeichneten Höhe eingespart werden.				
Haushaltsstelle:		TP 1301 TP 1302 TP 1305		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	150.000	150.000	150.000	150.000
Summe in EUR	150.000	150.000	150.000	150.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 235		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 67			
Produkt: Landschaftsschutz- u. -entwicklung, Erholung	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe der Zuschüsse für Naturschutzmaßnahmen und Projekte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Finanzielle Förderung freier Träger und Bürger/Innen zur Realisierung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen, Aufgabe der Maßnahmen und Reduzierung bzw. Aufgabe des bürgerschaftlichen Engagements.				
Haushaltsstelle:	TP1303			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	32.100	32.100	32.100	32.100
Summe in EUR	32.100	32.100	32.100	32.100
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 236		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 67		
Produkt: Landschaftsschutz- u. -entwicklung, Erholung		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe der Zuschüsse für Naturschutzprojekte				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Aufgabe der finanziellen Förderung von Natur- und Artenschutzprojekten, insbesondere der anerkannten Naturschutzverbände.				
Haushaltsstelle:		TP1303		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	80.000	80.000	80.000	80.000
Summe in EUR	80.000	80.000	80.000	80.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 237		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 67			
Produkt: Luft- und Lärmschutz	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Reduzierung der Vergabemittel für Luftschadstoffmessung				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Mit Beschluß des AUB wurde im Jahr 2004 der Betrieb der Luftschadstoffmessstation am Stadthaus 1 aufgegeben. Die freigewordenen Haushaltsmittel wurden eingesetzt, um eine Quellenanalyse für Feinstäube bei der WWU in Auftrag zu geben. Der Auftrag läuft Mitte 2008 aus, danach können Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 EUR/Jahr eingespart werden.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	25.000	25.000
Summe in EUR	-	16.500	25.000	25.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 238
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 67		
Produkt: Übergreifender Umweltschutz		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe des Umweltpreises				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Die Durchführung des Umweltpreises wird vergeben, der jährliche Anteil für das Outsourcing wird eingespart. Mit dem Umweltpreis werden herausragende Beispiele bürgerschaftlichen Engagements prämiert. Bisherige Vorschläge der Verwaltung zur Aufgabe des Umweltpreises wurden vom Rat nicht aufgegriffen.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	8.400	8.400	8.400	8.400
Summe in EUR	8.400	8.400	8.400	8.400
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 239		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 67		
Produkt: Übergreifender Umweltschutz		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe der Zuschüsse für das Bürgerschaftliches Engagement				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Das ehrenamtliche Engagement im Umweltschutz wird finanziell unterstützt. In den vergangenen Jahre hat es schon eine erhebliche Kürzung der Zuschüsse gegeben.				
Haushaltsstelle:		TP 1401		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	8.400	8.400	8.400	8.400
Summe in EUR	8.400	8.400	8.400	8.400
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 240		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft		Amt: 67		
Produkt: Übergreifender Umweltschutz		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe des Zuschusses für das Projekt „Landwirtschaft macht Schule“				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Das Projekt verdeutlicht die Rolle der Landwirtschaft zur Erhaltung der münsterländer Parklandschaft. Es ist ein Angebot an die Öffentlichkeit zur Vermittlung landwirtschaftlicher Produktionsverfahren und Beitrag zur Landschaftspflege.				
Haushaltsstelle:		TP 1401		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	7.380	7.380	7.380	7.380
Summe in EUR	7.380	7.380	7.380	7.380
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 241		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 67			
Produkt: Übergreifender Umweltschutz	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Aufgabe des Zuschusses für das Umweltforum				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Das Umweltforum ist die institutionelle Basis der münsteraner Umwelt- und Naturgruppen. Das Umweltforum ist angesiedelt im Umwelthaus, das sich im Eigentum der Stadt befindet. Es handelt sich um einen Zuschuß zu den Betriebskosten, der in 2006 bereits um 8000 EUR reduziert wurde.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	58.500	58.500	58.500	58.500
Summe in EUR	58.500	58.500	58.500	58.500
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 242		
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Amt: 67			
Produkt: Übergreifender Umweltschutz	Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)			
Bezeichnung der Maßnahme: Verzicht auf die Verlängerung des Vertrages mit der „Energieberatung der Verbraucherzentrale“				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Der Auftrag für die Durchführung interessensunabhängiger Energieberatung dient der Information der Bürger in allen Energiefragen. Der Vertrag läuft zum 31.12.2008 aus.				
Haushaltsstelle:	-			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	54.600	54.600
Summe in EUR	-	-	54.600	54.600
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 243	
Dezernat VI Dezernat für Bauwesen, Grünflächen, Umweltschutz und Abfallwirtschaft			Amt: 67		
Produkt: Friedhöfe			Kategorie der Maßnahme:		
Bezeichnung der Maßnahme: Finanzierung des Anteils öffentlichen Grüns auf den Friedhöfen über die Friedhofsgebühren (IKV)					
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Jede Kostenreduzierung in der gebührenrechnenden Einrichtung Friedhöfe muss an den Bürger weitergegeben werden und darf nicht den allgemeinen Haushalt entlasten. Daher ist die Vorgabe des Einsparziels von 17 % nicht zielführend. Allerdings besteht die Möglichkeit der Finanzierung des Anteils öffentlichen Grüns auf den Friedhöfen von derzeit 24,75 % durch die Friedhofsgebühren. Hierdurch wäre eine Gebührenerhöhung unumgänglich und der städt. Haushalt würde um den Erhöhungsbetrag entlastet. In einem interkommunalen Vergleich wurden die Friedhofsgebühren der Städte Bielefeld, Bonn, Gelsenkirchen, Hamm, Osnabrück und Münster verglichen. Dabei hat sich gezeigt, dass die Stadt Münster im Vergleich niedrige Gebühren aufweist. Insofern besteht Potenzial, die Gebühren anzuheben, ohne die gute Platzierung im interkommunalen Vergleich zu gefährden. Es besteht allerdings aufgrund der Konkurrenzsituation zu den kirchlichen Friedhöfen das Risiko, dass die Gebührenerhöhung nicht zu höheren Einnahmen führt. Deshalb wären flankierende Maßnahmen notwendig, die die bisherige Praxis hinsichtlich Gebührenstruktur und Bestattungsbezirksgrenzen verändern würde.					
Haushaltsstelle:			TP 1302		
Haushaltsentlastung:					
	2007	2008	2009	2010	
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	300.000	300.000	300.000	300.000	
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-	
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-	
Summe in EUR	300.000	300.000	300.000	300.000	
Stellenreduzierung:					
	-	-	-	-	

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.		Nr.: 244		
Eigenbetrieb	AWM			
Produkt: Produktübergreifend	Kategorie der Maßnahme:			
Bezeichnung der Maßnahme: Transfer Jahresüberschuss				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Befristete Überlassung der monetären Differenz aus gebührenrechtlichem und handelsrechtlichem Jahresergebnis (entspricht der Eigenkapitalverzinsung).				
Haushaltsstelle:	7200.210.XXX.X			
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	250.000	250.000	250.000	250.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	250.000	250.000	250.000	250.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.			Nr.: 245	
Eigenbetrieb		AWM		
Produkt: Straßenreinigung/Winterdienst		Kategorie der Maßnahme: Neuausrichtung (Standards, Verzicht)		
Bezeichnung der Maßnahme: Zukünftige Finanzierung des Stadtanteils der Straßenreinigung und des Winterdienstes über die Grundsteuer				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Abschaffung der Straßenreinigungsgebührensatzung und Modifikation der Straßenreinigungssatzung, verbunden mit bedarfsgerechter Reinigung und Ausgleich sozialer Disparitäten.				
Haushaltsstelle:		6750.841.0000.6		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	2.060.000	2.060.000	2.060.000	2.060.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	2.060.000	2.060.000	2.060.000	2.060.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-

Beratung und Begleitung der Stadt Münster bei der Konsolidierung des städtischen Haushalts 2007 ff.				Nr.: 246
Eigenbetrieb		AWM		
Produkt: Produktübergreifend		Kategorie der Maßnahme: Effizienzsteigerung		
Bezeichnung der Maßnahme: Umwandlung des Eigenbetriebes in eine Anstalt des öffentlichen Rechts				
Kurzbeschreibung der Maßnahme: Effizienzsteigerung durch weitere Flexibilisierung und Wachstum (das angegebene Potenzial ist der Gesamtbetrag) in erster Linie zur Stabilität der Gebührenhaushalte (und damit der Vermeidung zusätzlicher Belastungen der Bürger Münsters) sowie ggf. Vereinbarung einer Gewinnabführung aus erweiterten Nebengeschäftsbereichen im Rahmen eines Managementkontraktes zwischen Stadt MS und AÖR. Die Umwandlung des Eigenbetriebes in die Rechtsform AÖR mit dem Ziel einer erweiterten wettbewerblichen Betätigung ist abhängig von einer eindeutigen (rats-) politischen Willensbildung. Das prioritäre Ziel einer Umwandlung in eine AÖR dient nicht einer erweiterten wettbewerblichen Betätigung der AWM außerhalb der Stadtgrenzen Münsters. Die Fortschreibung des Businessplanes aus dem Gutachten von Rödl & Partner aus dem Jahr 2003 belegt, dass im Hinblick auf die gebührenstabilisierenden Effekte in einer Größenordnung zwischen 1,09 Mio. und 1,49 Mio EUR bei einer Realisierung der von Rödl & Partner aufgezeigten Handlungsoptionen der Anteil, der durch die Betätigung außerhalb der Stadt Münster erzielt werden könnten mit 12.000 EUR im Bereich von 1% liegt. Die ökonomisch relevanten Effekte einer AÖR können in der Sicherung von Bereichen des bereits bestehenden Kerngeschäftes der AWM im Stadtgebiet erzielt werden. Damit können die bereits mehrfach in der mittelfristigen Prognose der Gebührenentwicklung im Abfallbereich genannten Erhöhungen für das Jahr 2008 (11,6%) zwar nicht egalisiert, aber immerhin doch deutlich gemindert (auf 6,6%) werden.				
Haushaltsstelle:		-		
Haushaltsentlastung:	2007	2008	2009	2010
Einnahmeerhöhung in EUR kumuliert	1.090.000	1.490.000	1.490.000	1.490.000
Personalkostenreduzierung in EUR kumuliert	-	-	-	-
Reduzierung weiterer Ausgaben in EUR kumuliert	-	-	-	-
Summe in EUR	1.090.000	1.490.000	1.490.000	1.490.000
Stellenreduzierung:	-	-	-	-